

Kontrollleuchte Vorglühen

Beitrag von „poldi“ vom 7. April 2017 um 19:07

Hallo Heute habe ich meinen Touareg 3.0 V6 aus der Werkstatt wiederbekommen. (ich habe ihn ein paar Tage vorher dort gekauft). Er war wegen Ladedruck Verlust im höheren Drehzahlbereich in der Werkstatt. Dort wurde ein neuer Turbolader eingebaut. (auf Garantie) Eigentlich sollte dann alles wieder laufen. Hat es auch aber nur für ca 60 km. Dann ging erneut die Glühwedel Kontrollleuchte beim beschleunigen an, und der Motor ging wieder im Notbetrieb. Ich bin dann sofort wieder zur Werkstatt, die haben dann den Fehlerspeicher ausgelesen, und es war wieder der selbe Fehler wie am Anfang. Ladedruckverlust im höheren Drehzahlbereich. Vielleicht hat einer von euch einen Rat, was es sein könnte, oder warum selbst beim neuen Turbo der gleiche Fehler innerhalb kurzer Zeit Auftritt. Ralf

Beitrag von „Hannes H.“ vom 8. April 2017 um 14:06

Wurden mal die Schläuche zum Ladeluftkühler angesehen? Ein kleines Loch (z.B. Marderbiss) kann sowas auslösen.

MfG

Hannes

Beitrag von „poldi“ vom 10. April 2017 um 12:19

Hallo Ja die Schläuche sind alle ok, nichts auffälliges dabei. Der Leistungsabfall ist ja nur wenn ich schneller fahren will, dann verliert er plötzlich Leistung, und fährt nur noch im Notbetrieb. Wenn ich ihn dann ausmache, etwas warte und dann wieder starte, läuft er wieder normal, aber nur solange bis ich wieder schneller fahren will.

Beitrag von „caravelle“ vom 15. Juli 2017 um 02:00

Hallo,

Habe exakt dieses Problem und konnte bisher auch keine Undichtigkeit der Schläuche finden gibt es eine Möglichkeit dies einfach und schnell zu testen? Oder ist eventuell einfach der Ladedrucksensor Defekt? Zumindest die in der Multifunktionsanzeige angezeigten Werte erscheinen mir nicht plausibel.

Grüße

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 15. Juli 2017 um 06:26

Guten Morgen!

@Alle:

Fehlerspeicher auslesen

@ Turbotauscher:

Wurde ein "Originaler Neuer" oder so ein generalüberholter "China Kracher" verbaut ?

Wenn 2: Raus mit dem Gegraffel !

Sofern die Welle oder das Turbinenrad gebrochen war MUSS sowieso alles raus inkl. LLK und und und.....

Ein neuer Lader MUSS angelernt und kalibriert werden. Das spezielle Gerät und die Anschläge dazu (VAS 6395A und xxxx) dürften aber nicht alle Werkstätten haben, zumindest nicht die "Freien".....

Auch geht dies meines Wissens NICHT mit der originalen Diagnose Software und auch nicht mit VCDS und Bosch & Co

Ladedrucksensoren sind ganz selten kaputt - wenn dann schon mal in Richtung LLM suchen !

@caravelle: Wie kannst du den Ladedruck und sonstige "Werte" in diesem Zusammenhang im Kombiinstrument erkennen ?

@ beiden Betroffenen: Wenn ihr Beiden die Ladeluftstrecke "überprüfen" könnt dann seid ihr entweder so gelenkig oder schlank wieder der mögliche Kollege "Marder" selbst, oder ihr seit sicher nicht überall hingekommen!

Nur mal reinschauen reicht da nicht !

Ohne Ab und Ausbau von einem Haufen Zeugs geht dies eigentlich nicht ! - Auch nicht beim 3.0 TDI

SG

Beitrag von „poldi“ vom 15. Juli 2017 um 10:35

Hallo

jetzt ist der Fehler endlich gefunden. Hat auch nur fast 2 Monate gedauert, und auch nur durch Zufall gefunden.

ich hatte ja das problem mit der vorglühlampe und den druckverlust am Turbo. (3,0 V6 Diesel). Es wurde so ziemlich alles gewechselt was vom Zylinderkopf nach oben zu wechseln geht. Kurzum, der Fehler lag in der Auspuffanlage.

die war teilweise fast ganz dicht. Das hat beim Schnellbahnen verhindert das der Turbo druckaufbauen konnte, und somit

dann in den Notlauf ging. Traurig ist nur das selbst originale VW Werkstätten den Fehler nicht gefunden haben.

Ich will hier keine Werkstatt hervorheben, aber es ist schön traurig das eine freie Werkstatt den Fehler findet, aber VW selber nicht.

Ralf

Beitrag von „Immergewinner“ vom 21. September 2018 um 18:00

[Zitat von poldi](#)

Hallo

jetzt ist der Fehler endlich gefunden. Hat auch nur fast 2 Monate gedauert, und auch nur durch Zufall gefunden.

ich hatte ja das problem mit der vorglühlampe und den druckverlust am Turbo. (3,0 V6 Diesel). Es wurde so ziemlich alles gewechselt was vom Zylinderkopf nach oben zu wechseln geht. Kurzum, der Fehler lag in der Auspuffanlage.

die war teilweise fast ganz dicht. Das hat beim Schnellbahnen verhindert das der Turbo druckaufbauen konnte, und somit

dann in den Notlauf ging. Traurig ist nur das selbst originale VW Werkstätten den Fehler nicht gefunden haben.

Ich will hier keine Werkstatt hervorheben, aber es ist schön traurig das eine freie Werkstatt den Fehler findet, aber VW selber nicht.

Ralf

Ich fahre aktuell viel Kurzstrecken und habe diese Meldung meistens dann, wenn ich mal wieder eine längere Strecke auf der Autobahn fahre, und dann je nach Fahrsituation einen Kick-Down mache. Dann kann ich darauf wetten, dass binnen Sekunden diese Lampe aufleuchtet!

Dann: Schlüssel raus, einmal ums Auto gehen und dann Schlüssel rein und starten. Leuchtet die Lampe dann zeitnah wieder auf, meldet sich die KAT-Lampe, und dann bekommt der Dicke wieder mal eine Dose DPF-Reiniger von Liqui Moly ... das ist dann wieder ausreichen für einige tausend Kilometer

[\[h=3\]\[h\]\[h=3\]\[h\]](#) 🙄

Beitrag von „karlm“ vom 26. Juli 2024 um 21:32

Ich reihe mich hier mal bei den Leidtragenden ein. Heute hatte ich zwischendurch mal einen etwas schwereren Fuß und siehe da: die Spindel blinkt. War nach Fahrzeug aus- und wieder einschalten dann wieder weg. Ich hole mir auch mal DPF Reiniger und beobachte das mal - in zwei Wochen muss der Dicke 1100km nach Deutschland schaffen - mulmig ist mir schon ein bisschen...

Beitrag von „Brauni1995“ vom 15. Dezember 2024 um 09:40

Wo kann denn eine Auspuffanlage dicht sein? Eig nur am DPF oder? Leider das selbe Problem

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 15. Dezember 2024 um 12:00

Guten Morgen

Der Kat könnte auch noch voll und verstopft sein.